



Pressedienst

10. September 2021

391/2021 Neues Bürgerbeteiligungsprojekt

**Vorschläge für Standorte von E-Ladesäulen
einreichen**

392/2021 **Dezentral gemeinsam feiern: Weltkindertag 2021 in
Castrop-Rauxel**

393/2021 **Baumpflegearbeiten auf den städtischen Friedhöfen**

394/2021 **Zweitägige Sperrung an der Dortmunder Straße**

395/2021 „Allein mit kleinen Kindern“
Ein Treffpunkt für Alleinerziehende

396/2021 vhs wissen.live
**Viertägige Vortragsreihe zu gesellschaftspolitischen
Themen**





10. September 2021

391/2021

Neues Bürgerbeteiligungsprojekt

Vorschläge für Standorte von E-Ladesäulen einreichen

Um die Infrastruktur für Elektro- und Hybridfahrzeuge zu verbessern, sollen bald bis zu 100 neue E-Ladesäulen im Stadtgebiet errichtet werden. Möglich wird dies dank der Förderoffensive „Ladeinfrastruktur vor Ort“ des Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI), das die Stadt Castrop-Rauxel gemeinsam mit den Stadtwerken und dem EUV Stadtbetrieb umsetzen wird.

Und bei der Auswahl der Standorte können interessierte Bürgerinnen und Bürger mitreden: Bis einschließlich Freitag, 8. Oktober, können über die Bürgerbeteiligungsplattform <https://mitmachen.castrop-rauxel.de> Standortvorschläge für E-Ladesäulen in Castrop-Rauxel mitgeteilt werden.

Vorgeschlagen werden können nur öffentlich zugängliche Flächen. Privatgrundstücke sind daher ausgenommen, ebenso wie Stellen an einer Autobahn, an Bundes- oder Landesstraßen. Alle eingereichten Vorschläge werden auf ihre Realisierbarkeit hin überprüft. Die Errichtung der E-Ladesäulen soll voraussichtlich Anfang 2022 beginnen und bis Ende 2022 abgeschlossen sein.





10. September 2021

392/2021

Dezentral gemeinsam feiern: Weltkindertag 2021 in Castrop-Rauxel

Über 145 Staaten der Welt beteiligen sich in jedem Jahr. Und auch Castrop-Rauxel feiert wieder am Montag, 20. September, den Weltkindertag, um auf Kinderschutz, Kinderpolitik und vor allem auf die Kinderrechte aufmerksam zu machen. Während in den vergangenen Jahren das Team Jugendarbeit der Stadt Castrop-Rauxel in Kooperation mit einer Schule eine große Veranstaltung durchgeführt hat, wird es auch noch in diesem Jahr wieder verschiedene dezentrale Angebote zum Weltkindertag geben.

Unter dem Motto „Kinderrechte jetzt!“ werden über den Tag verteilt spannende Aktionen für Kinder und Jugendliche stattfinden.

Um 14.00 Uhr startet am 20. September das Programm im Marcel-Callo-Haus, Widumer Straße 19. Kinder und Jugendliche können verschiedene Kreativangebote wahrnehmen, sich beim Kistenklettern auspowern oder mehr über fair gehandelte Schokolade erfahren. Dabei wird Schokolade teilweise auch selbst mit fairen Inhaltsstoffen produziert und bei einem Tasting Schokolade aus fairem Handel probiert.





Pressedienst

Seite 2

Der Meeting Point, Luisenstraße 10, lädt Kinder und Jugendliche von 15.00 bis 18.00 Uhr zu sich ein und nähert sich kreativ den Kinderrechten. Die Teilnehmenden suchen sich ihr Lieblingskinderrecht aus, gestalten dieses und werden im Anschluss mit ihrem Kinderrecht fotografiert. Die Fotos erhalten die Kinder und Jugendlichen direkt im Anschluss.

Die Jugendzentren BoGi's Café und D-Town starten zeitgleich um 16.00 Uhr am 20. September. Im BoGi's, Leonhardstraße 2, können Teilnehmende gleich acht verschiedene Workshops zum Weltkindertag besuchen. Auch hier setzen sie sich mit Themen wie Kinderrechte, Kinderschutz und Kinderpolitik kreativ auseinander.

In Kooperation mit dem Jugendzentrum „NIG“ Agora wird im D-Town, Dresdener Straße 24, eine Gemeinschaftscollage mit den Kinderrechten geschaffen. Außerdem können die Teilnehmenden auch hier noch einmal an einem Maltisch zum Thema „Kinderrechte jetzt!“ selbst kreativ werden. Eine Sandwichstraße sowie selbst gebackene Waffeln sorgen zudem für gefüllte Bäuche.

Im Jugend-Kultur-Café, Wartburgstraße 115, trommeln und singen Teilnehmende schließlich ab 17.30 bis 18.30 Uhr für mehr Gerechtigkeit. Nach vorheriger Anmeldung können Kinder und Jugendliche mit Cajons und Djemben einmal so richtig laut werden.





Pressedienst

Seite 3

Alle Veranstaltungen werden kostenlos angeboten. Zu allen Angeboten ist eine vorherige Anmeldung erforderlich. Diese kann per Mail oder telefonisch bei der jeweiligen Einrichtung bzw. Veranstaltenden erfolgen:

Marcel-Callo-Haus: marcelcallohaus@gmail.com, 02305 / 41545

Meeting Point: fietz@juenger-herne.de

BoGi's Café: lene.leidig@castrop-rauxel.de

D-Town: jugendzentrum-dtown@castrop-rauxel.de, 02305 / 4458391

Café Q: CaféQ@evangelisch-cas-nord.de, 02305 / 890963





10. September 2021

393/2021

Baumpflegearbeiten auf den städtischen Friedhöfen

Der Bereich Stadtgrün und Friedhofswesen der Stadtverwaltung lässt auf den städtischen Friedhöfen in nächster Zeit umfangreiche Baumpflegearbeiten durch einen spezialisierten Baumdienst durchführen.

Dies kann dazu führen, dass Teilflächen, auf denen gerade mit einer Hubarbeitsbühne gearbeitet wird, kurzzeitig gesperrt werden müssen. Die Stadtverwaltung bittet Friedhofsbesucher um Verständnis und Entschuldigung für möglicherweise entstehende Unannehmlichkeiten.

Alle Bestattungen finden auf den städtischen Friedhöfen natürlich wie geplant statt.





Pressedienst

10. September 2021

394/2021

Zweitägige Sperrung an der Dortmunder Straße

Am Montag, 13. September, wird die Einfahrt in die Dortmunder Straße ab dem Kreuzungsbereich Mengeder Straße / Hellweg bis längstens Dienstag, 14. September, gesperrt. Grund sind Sanierungsarbeiten an der Fahrbahn durch den Landesbetrieb Straßen NRW.





10. September 2021

395/2021

„Allein mit kleinen Kindern“

Ein Treffpunkt für Alleinerziehende

Den Alltag mit Kleinkindern alleine zu bewältigen, ist oft nicht leicht. Gespräche mit anderen Frauen und Männer in ähnlichen Situationen können hilfreich sein. Daher bietet das Familien- und Bildungsbüro wieder im November mit dem Eltern-Kind Café ein Treffen für Alleinerziehende an.

Das Treffen findet am 7. November zwischen 10.00 und 12.00 Uhr in der Altstadt im Jugendzentrum Bogi's Café, Leonhardstraße 2, statt. Während die Eltern sich austauschen können, werden die Kinder zeitgleich betreut.

Das Angebot wird kostenlos durch das Familien- und Bildungsbüro, Netzwerk frühe Hilfen, der Stadt Castrop-Rauxel bereitgestellt. Anmeldungen für das Eltern-Kind Café nimmt Koordinatorin der Frühen Hilfen Ulrike Wolowski-Hassel ab sofort telefonisch unter 02305 / 9208257 oder per Mail an familienbuero@castrop-rauxel.de entgegen.





10. September 2021

396/2021

vhs wissen.live

Viertägige Vortragsreihe zu gesellschaftspolitischen

Themen

Zu gleich vier ganz unterschiedlichen Vorträgen lädt die VHS Castrop-Rauxel am 20., 21., 22. und 23. September ein. Die ersten drei Veranstaltungstage werden über das Konzept vhs wissen.live online über die Plattform Zoom angeboten.

Am Montag, 20. September, rückt Prof. Dr. Thomas Bauer von 19.30 bis 21.00 Uhr eingefahrene Sichtweisen auf Orient und Okzident zurecht. Im Vortrag „Warum es kein islamisches Mittelalter gab – Das Erbe der Antike und der Orient“ schildert er, wie die antike Kultur von al-Andalus über Nordafrika und Syrien bis Persien fortlebte und warum das 11. Jahrhundert in ganz Eurasien, vom Hindukusch bis Westeuropa, eine Zäsur bildet.

Um IT-Sicherheit als Herausforderung für Wissenschaft und Gesellschaft geht es am Dienstag, 21. September, ebenfalls von 19.30 bis 21.00 Uhr. Technologischen Wandel gab es immer, doch noch nie war er so rasant, so absolut und so durchdringend wie heute durch die Digitalisierung. Das Spannungsfeld zwischen Sicherheit und technischem Fortschritt wird immer mehr zur Herausforderung für Wirtschaft und Gesellschaft, was der Vortrag verdeutlicht und zur Diskussion stellt.





Pressedienst

Seite 2

Die Fähigkeit, Widersprüche auszuhalten, Ungewissheiten zu ertragen, andere Sichtweisen gelten zu lassen, ist offensichtlich weltweit im Schwinden begriffen. Das dies nicht nur Auswirkungen auf die Gesellschaft, die Akzeptanz von Demokratie, sondern auch auf Theater, Kunst und Musik hat, wird im Vortrag „Auf der Suche nach Eindeutigkeit.“ aufgegriffen. Am Mittwoch, 22. September, bietet die Reihe vhs wissen.live von 19.30 bis 21.00 Uhr hierzu Denkanstöße.

Wer lieber vor Ort und in Präsenz Interessantes über Gesellschaft und Politik hört, ist am 23. September, ins Bürgerhaus, Leonhardstraße 4, eingeladen. Von 19.00 bis 20.30 Uhr referiert der Brite Geoffrey Tranter darüber, wie demokratisch die sogenannte „Mutter der Demokratie“ nach den parteipolitischen Kämpfen und dem BREXIT ist.

Alle Vorträge sind kostenlos. Eine Anmeldung bei der VHS-Geschäftsstelle ist jedoch dringend erforderlich, u.a. um die Zugangsdaten der Online-Veranstaltungen zu erhalten: per E-Mail an vhs@castrop-rauxel.de oder telefonisch unter 02305 / 54884-14.

